



IT-Remarketing & -Recycling 2023

Unsere Wirkung für Mensch und Umwelt

Engagement, Zahlen, Fakten und Stories

Stand: Februar 2024

INHALT

| | SEITE |
|--------------------------------------|-------|
| Vorwort | 3 |
| Unsere Wertschöpfung | 4 |
| Menschen bei AfB | 8 |
| Unser Leitbild | 9 |
| Vielfalt | 10 |
| Mitarbeiterzahlen | 11 |
| Unsere Wirkung für Mensch und Umwelt | 12 |
| Ressourceneinsparung | 14 |
| Wiedervermarktung | 15 |
| Klimaschutz | 18 |
| Interview | 20 |
| Rohstoffrückgewinnung | 22 |
| Rohstoffe | 23 |
| Danke | 24 |
| Glossar | 26 |



VORWORT

Bei AfB engagieren wir uns dafür, die Dinge zum Positiven zu verändern. Wir investieren Zeit und Arbeit, Geld und Ideen in unsere gemeinsame Vision: Wir wollen das führende gemeinnützige IT-Unternehmen sein. Wir wollen so vielen IT- und Mobilgeräten wie möglich ein zweites Leben schenken. Wir wollen 500 Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung schaffen.

Wie wir unsere Wirkung erreichen und wie wir das Erreichte messen und zeigen können, erfahren Sie in unserer Broschüre. Wir bedanken uns von Herzen bei allen Mitarbeitenden von AfB, die sich täglich für unsere Vision einsetzen und sie voranbringen. Wir bedanken uns bei unseren Partnern und Kunden, die auf unsere Produkte und Dienstleistungen vertrauen. Gemeinsam machen wir IT nachhaltiger.

Mit unserem täglichen Engagement für unsere Ziele erreichen wir mehr als nur eine Veränderung: Wir erzielen eine Wirkung, einen sozialen und ökologischen Impact. Dafür steht unser Claim „social & green IT“.



Daniel Büchle Yvonne Cvilak Mike Reif

Geschäftsführung AfB gGmbH

UNSERE WERTSCHÖPFUNG

Von der Abholung bis zum Verkauf: Wirkung geht nur gemeinsam. Zu unseren Partnern gehören Unternehmen, Banken und Behörden, die uns nicht mehr benötigte IT- und Mobilgeräte anvertrauen. Wir schenken so vielen Geräten wie möglich ein zweites Leben. Aufbereitet und mit mindestens 12 Monaten Garantie leisten diese refurbished Geräte gute Dienste bei Privatpersonen, in Schulen oder bei Non-Profit-Organisationen.



Daniel Büchle

CEO AfB gGmbH

Wie wir die Erde hinterlassen, hat einen großen Einfluss auf die Lebensqualität der nachfolgenden Generationen. Wir stehen für Kreislaufwirtschaft und Inklusion anstatt Wegwerfmentalität und Ausgrenzung.



UNSERE WERTSCHÖPFUNG



AfB verfügt über einen eigenen Fuhrpark und nach EU-DSGVO geschultes Personal. Im versiegelten Prozess werden die Geräte geholt, bei AfB im Sperrlager erfasst und alle Daten gelöscht.



Nach der technischen Aufbereitung und gründlichen Reinigung gehen die refurbished Geräte in die unterschiedlichen Verkaufskanäle: Ladengeschäft, Onlineshop, Brokershop oder E-Commerce.

UNSERE WERTSCHÖPFUNG



Kerstin

Mitarbeiterin in der Lagerlogistik

Bei AfB arbeiten Menschen mit und ohne Behinderung zusammen, um IT wieder zu vermarkten. Mir gefällt es gut, dass ich mit meiner Arbeit gleichzeitig etwas Gutes für Mensch und Umwelt tue.

IT-REMARKETING WIRKT NACHHALTIG

Durch die Wiedervermarktung gebrauchter Hardware sparen wir Ressourcen ein und reduzieren den Ausstoß von Schadstoffen. Den positiven Effekt auf Umwelt und Klima durch die Zweitnutzung von gebrauchter Hardware erfassen wir detailliert auf der Grundlage von wissenschaftlichen Studien.

Unser Ziel ist es daher, so viele Geräte wie möglich wieder zu vermarkten. Nicht

mehr funktionsfähige Geräte dienen als Ersatzteilsponder. Der Rest wird am Ende zur Rohstoffrückgewinnung fachgerecht recycelt.

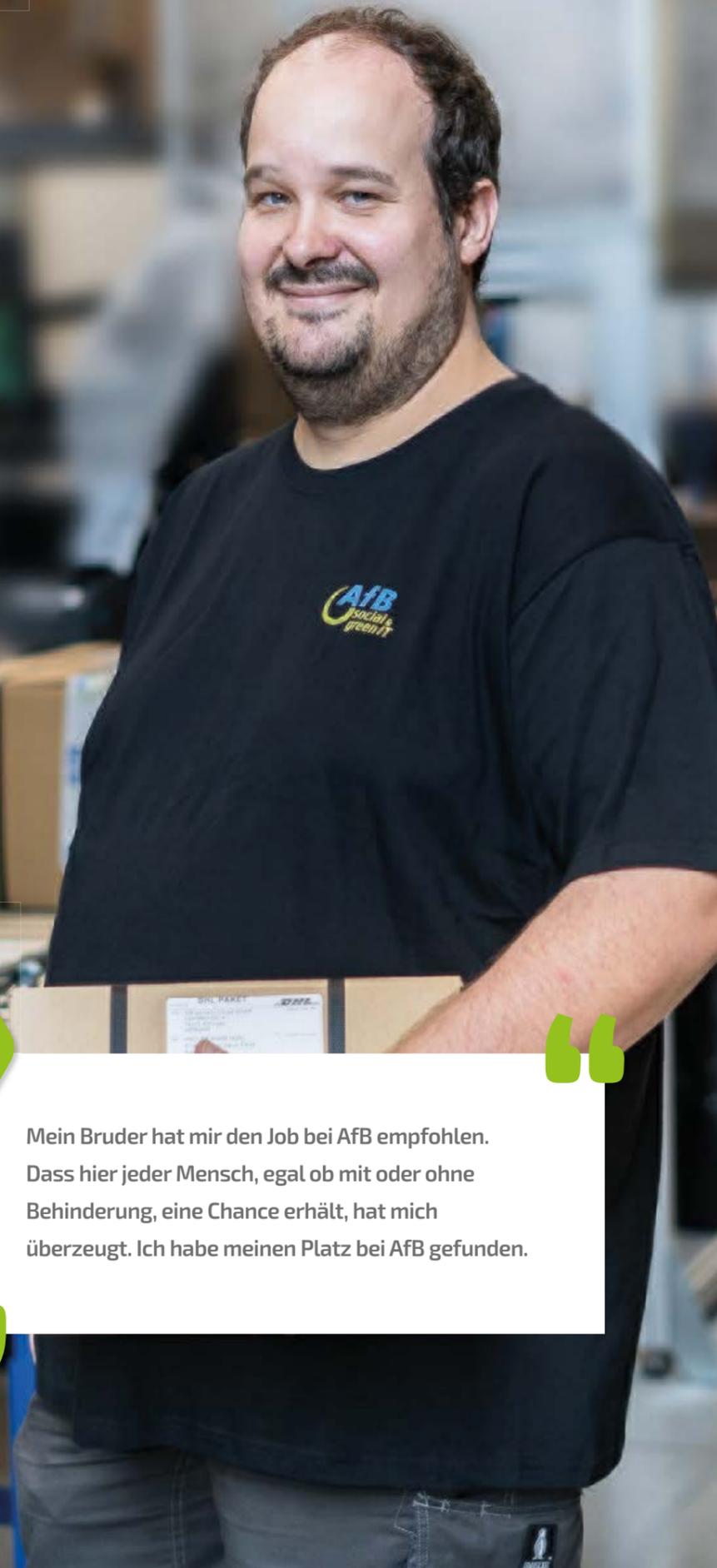
Das Besondere an AfB: Dieser Beitrag zu Umwelt- und Klimaschutz wird inklusiv erbracht. Fast die Hälfte der Mitarbeitenden bei AfB sind Menschen mit Behinderung.



Mike Reif

Geschäftsführung AfB gGmbH

Seit 2012 ist AfB als Microsoft Authorized Refurbisher zertifiziert. Ein wichtiges Zeichen, dass Kunden uns vertrauen können.



Julio

MITARBEITER IM VERSAND

Mein Bruder hat mir den Job bei Afb empfohlen. Dass hier jeder Mensch, egal ob mit oder ohne Behinderung, eine Chance erhält, hat mich überzeugt. Ich habe meinen Platz bei Afb gefunden.

UNSER LEITBILD

| | | | |
|---|---|---|---|
|  |  |  |  |
| Chancen bieten | Anspruchsvoll sein | Respekt leben | Engagiert handeln |
|  |  |  |  |

UNSERE VISION

// Wir wollen das führende gemeinnützige IT-Unternehmen sein.

UNSERE MISSION

// Bei uns arbeiten Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam daran, hochwertige IT-Dienstleistungen und -Produkte anzubieten. Dabei steht für uns sowohl wirtschaftliches als auch umweltschonendes Handeln im Mittelpunkt.



Anja

Schwerbehindertenvertretung bei Afb

Ich könnte darüber ein Buch schreiben, wie vielfältig meine Methoden sind, um mit allen Kolleg:innen in leichter Sprache oder sogar ohne Worte zusammenzuarbeiten. Wobei das vermutlich eher ein Bilderbuch wäre.

Anja Spangenberg & Denis Fasold

Schwerbehindertenvertretung & Stellvertretung

VIelfALT



Unser Team vereint Menschen mit und ohne Behinderung aus 22 verschiedenen Nationalitäten im Alter von 18–65 Jahren. Die Arbeit mit unterschiedlichsten Menschen macht uns kreativer, innovativer und widerstandsfähig.

„Vielfalt ist unser Erfolgskonzept. Unser Ziel ist es, 500 sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung in Europa zu schaffen. Daher werden wir Diversität und Inklusion immer weiter vorantreiben und ein Impulsgeber für andere sein.“



Yvonne Cvilak

Geschäftsführerin und Personalchefin AfB gGmbH

MITARBEITERZAHLEN



Menschen mit Behinderung

660 Mitarbeitende
an 20 Standorten
in 5 Ländern



**Wir sind alle verschieden.
Und das ist gut so. Denn
wir sind alle einzigartig.**

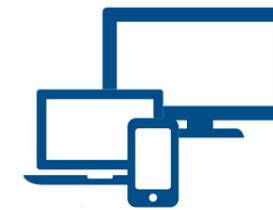
UNSERE WIRKUNG FÜR MENSCH UND UMWELT

2023



IT-Remarketing wirkt. Refurbishing und Recycling gebrauchter Hardware spart Ressourcen ein und reduziert den Ausstoß von Schadstoffen. Den positiven Effekt auf Umwelt und Klima erfassen wir auf der Grundlage von Ökobilanzstudien.

Das Jahr 2023 bei AfB



rund **666.000** IT- & Mobilgeräte
von mehr als **1.000** Partnern

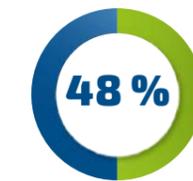


4.400 Abholungen

Arbeit für Menschen mit Behinderung



660 Mitarbeitende
an 20 Standorten
in 5 Ländern



Menschen
mit Behinderung

Ressourcen- und Schadstoffeinsparung



70 %
ReUse-
Quote



66.000
Tonnen CO₂-äq.
Treibhausgasemissionen



252.300
MWh Primärenergie



31.000
Tonnen Eisen-äq.
Rohstoffe



480 MIO.
Liter Wasserverbrauch



351.500
Tonnen 1,4-DB-äq.
Humantoxizität

RESSOURCENEINSPARUNG

Die Wiederverwendung der Geräte erzeugt den größten Impact bei der Ressourcen- und Schadstoffeinsparung. Beispielsweise haben wir 2023 1.279.465 kg Metalle durch ReUse eingespart.

Das entspricht:

- A) 70 Reisebussen**
- B) 35 km Bahnschienen oder**
- C) einer ganzen Tunnelvortriebsmaschine**

**Zweite
Chance**



Bild: Nicola Götz

WIEDERVERMARKTUNG

70 %
ReUse-Quote



Nein, kein Abfall. Für uns steht dieses Symbol für Wiederverwendung und Wiederverwertung.

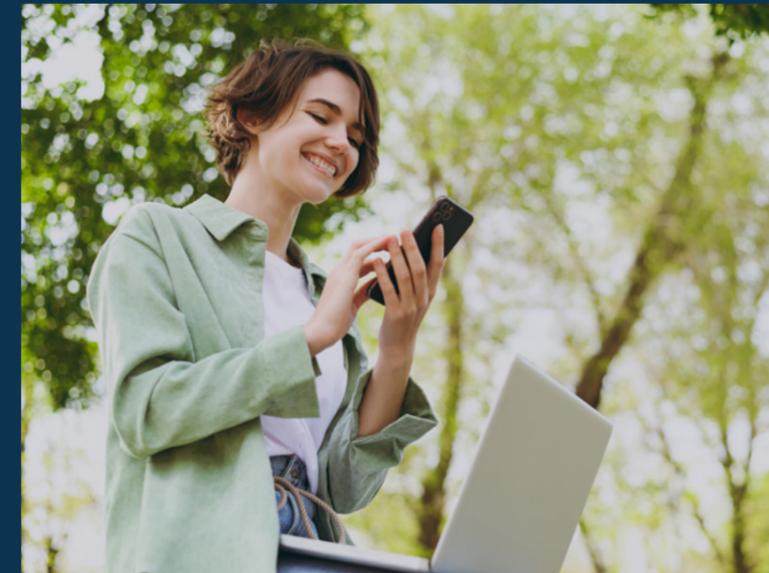


Bild: shutterstock/ ViDI Studio



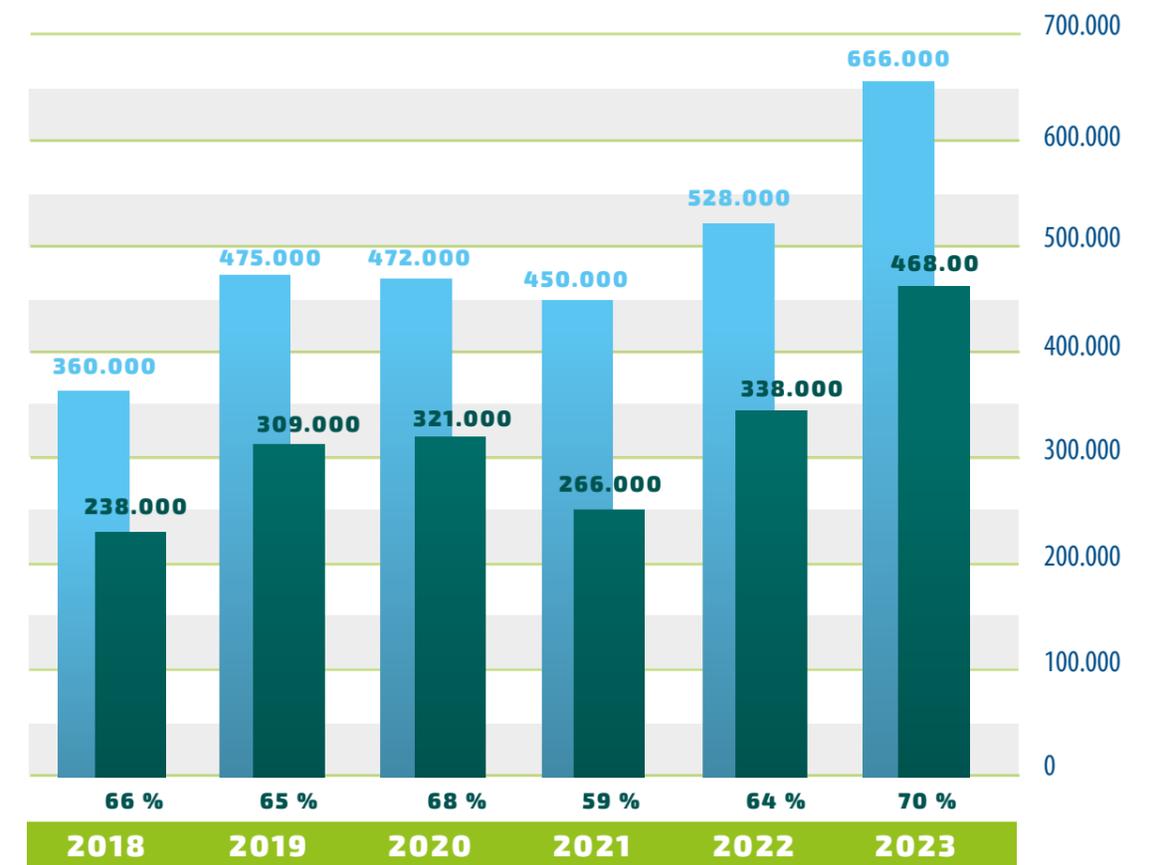
REPAIR REUSE RECYCLE REPEAT



Ein entscheidender Beitrag zu effizienten Rohstoffkreisläufen: IT-Remarketing

Ein einziges Notebook durchläuft bei AfB im Schnitt 30 Einzelschritte bis es wieder in den Verkauf geht. Am Ende funktionieren gebrauchte Produkte wieder wie neu. Dieser Prozess heißt „Refurbishment“.

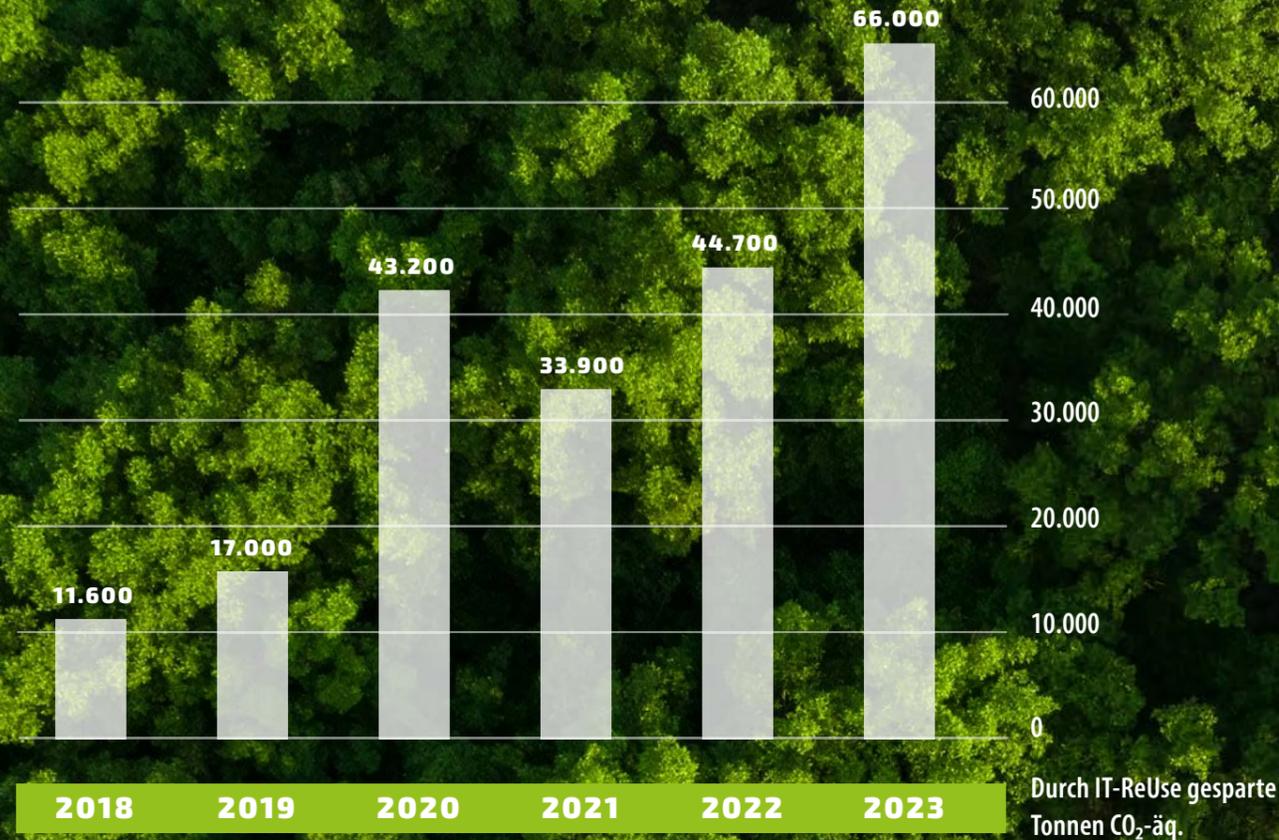
ZWEITE CHANCE FÜR GUTE HARDWARE



■ Anzahl der bearbeiteten IT- & Mobilgeräte
■ Anzahl der wiedervermarktetten IT- & Mobilgeräte

Bild: istock/ lovelyday12

KLIMASCHUTZ



KLIMASCHUTZ

66.000

Tonnen CO₂-äq.
Treibhausgasemissionen



CO₂-EINSPARUNGEN GEGEN DIE ERDERWÄRMUNG

Die Welt wird wärmer. Kohlendioxid und andere Treibhausgase erwärmen den Planeten. Die Wissenschaft ist sich einig, dass die durch den Menschen verursachten CO₂-Emissionen die Hauptursache für die globale Erderwärmung ist.

Der gesamte Lebenszyklus eines Gerätes fließt in die CO₂-Berechnung mit ein. Die Berechnung berücksichtigt dabei auch die Wirkung anderer Gase.



Die Kreislaufwirtschaft im IT-Refurbishment: Klimaschutz, Ressourcenschonung und Compliance

Wieso beschäftigt sich AfB so intensiv mit den Effekten der Kreislaufwirtschaft?

Der Zusammenhang zwischen Ressourcenabbau und Klimaemissionen ist evident. Eine Lösung liegt in der Förderung einer kreislauffähigen Wirtschaft, die darauf abzielt, den Lebenszyklus von Produkten zu verlängern, Ressourcen zu schonen und Abfall zu minimieren. Leider zeigt der aktuelle Circularity Gap Report 2024*, dass die weltweite Kreislauffähigkeit der Wirtschaft von 9,1% im Jahr 2018 auf 7,2% im Jahr 2023 gesunken ist. Ein Umdenken ist daher dringend erforderlich.

Die Philosophie von AfB lautet: Bereits produzierte IT-Geräte

Christoph Teusch

Sustainability Manager bei AfB

In Zukunft wird es in keinem Unternehmen mehr eine Nachhaltigkeitsstrategie ohne Circular-Economy-Strategie geben. Deswegen aktualisieren wir regelmäßig unsere Wirkungsmessung für unsere Partner, um hier belastbare KPIs zu liefern.

sollten möglichst lange genutzt werden. Seit 20 Jahren bietet AfB Organisationen einen leichten Einstieg in die Kreislaufwirtschaft durch die Verlängerung der Lebensdauer von IT-Geräten. Bei AfB bedeutet IT-Refurbishment, dass gebrauchte Geräte nicht einfach entsorgt, sondern für

eine weitere Nutzung aufbereitet werden. Dieser Prozess reduziert den Bedarf an neuen IT-Geräten und mindert den ökologischen Fußabdruck durch Verringerung von Ressourcen- und Energieverbrauch sowie CO₂-Emissionen und schafft inklusive Jobs.

* <https://www.circularity-gap.world/2024>

Wie kommt ihr zu den ermittelten Daten?

Wir lassen regelmäßig Studien zu Produktökobilanzen erstellen und nutzen diese mit Hilfe externer Unterstützung gewonnenen Daten, um die Kommunikation und Transparenz in Richtung unserer Partner zu verbessern. Partner nennen wir die Unternehmen und Organisation, die uns gebrauchte IT-Hardware übergeben. Wir versuchen hier stetig besser zu werden und blinde Flecken aufzulösen. Nur wenn wir belastbare Daten haben, können wir weitere Potenziale erkennen und Maßnahmen ableiten.



Wie entwickelt sich das Thema?

Europa verfolgt einen klaren Kurs in Richtung nachhaltiger Wirtschaftspraktiken. Hier gehen zum Beispiel die Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) und auch die nationale Kreislaufwirtschaftsstrategie ganz im Sinne des Green Deal klar in diese Richtung. Durch die Integration von Kreislaufwirtschaftsmodellen können Unternehmen ökologische Vorteile realisieren, den Anforderungen der Regulatorik entsprechen und ihre Compliance verbessern. Die Umstellung auf nachhaltige Wirtschaftspraktiken ist

notwendig, um die Herausforderungen des Klimawandels zu bewältigen. Zudem bietet sie wirtschaftliche Chancen und stärkt die gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen.

In einer Zeit, in der Nachhaltigkeit zunehmend an Bedeutung gewinnt, ist die Förderung der Kreislaufwirtschaft ein entscheidender unumgänglicher Schritt auf dem Weg zu einer nachhaltigen Zukunft.

Agnes Strehle

Sustainability Manager bei AfB

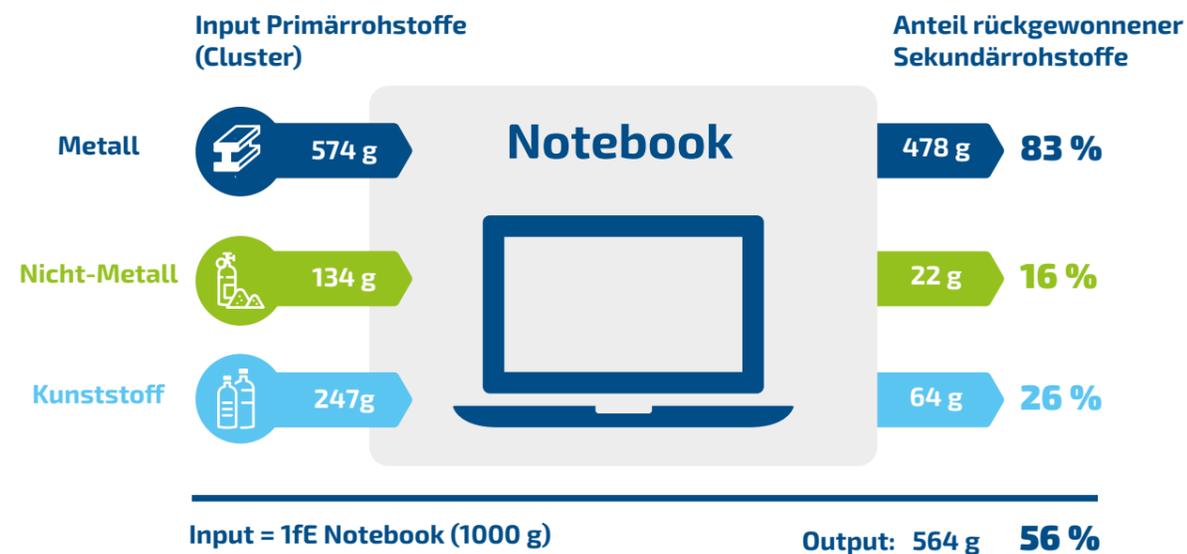
Das notwendige Umdenken geht Hand in Hand damit, dass die Vorteile und Einsparpotentiale von Kreislaufwirtschaft messbar sind. Zukünftig bedarf wirtschaftliches Handeln Transparenz und Glaubwürdigkeit, denn nur durch offene Praktiken und Vertrauensbildung können gemeinsam nachhaltige Fortschritte erzielt werden.

ROHSTOFFRÜCKGEWINNUNG

Bei sehr alten oder defekten Geräten ist kein Refurbishment möglich. Dann setzen wir auf Recycling, um die in den Geräten enthaltenen Rohstoffe zurückzugewinnen. 2023 haben wir erstmalig erhoben, wie viele Metalle, Nicht-Metalle und Kunststoffe sowohl durch ReUse als auch durch fachgerechtes Recycling im Kreislauf gehalten werden können*. Die Einsparpotenziale unterscheiden sich je nach Produkt.



Um einen Meter Schiene zu legen, bräuchte man das Metall von 84 recycelten Notebooks**



* Studie: Star Cooperation 2023

** 49 kg pro Schienenmeter europäische Normalspurbahn, angenommenes Notebookgewicht von 2,04 kg.

ROHSTOFFE

31.000

Tonnen Eisen-äq.
Rohstoffe



Fiona Dittrich

Umweltmanagerin bei AfB

Erst wenn Nachhaltigkeit messbar wird, können wir sichtbar machen, wie umweltbewusst wir wirklich agieren und wo wir uns noch verbessern können. Genau das setze ich mit meiner Arbeit um.

DANKE

An dieser Stelle möchten wir Danke sagen:

Danke für Ihr Vertrauen in AfB. Gemeinsam gestalten wir eine inklusivere und nachhaltigere Gesellschaft.



Nicolai Gräff
Partnermanager

Alle Partner erhalten jährlich eine Urkunde mit ihrer individuellen Wirkung.

Die Partnerschaft mit AfB – ein Beitrag zu sieben SDGs

Die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung wurde 2015 von allen Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen (UN) verabschiedet. Damit schafft die UN die Grundlage, wirtschaftlichen Fortschritt im Rahmen unserer ökologischen Grenzen und sozialen Verantwortung zu gestalten. Kern der Agenda sind 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung - die sogenannten Sustainable Development Goals (SDGs).

AfB hat sich folgende Zwischenziele bis 2025 gesetzt, die wir gemeinsam mit engagierten Partnern wie Ihnen erreichen wollen, um damit die SDGs zu unterstützen:



Durch eine IT-Partnerschaft mit AfB leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Erfüllung von sieben SDGs.



Chancengerechtigkeit ist mit dem Zugang zu guten Lernmitteln verbunden. AfB unterstützt weltweit Bildungsprojekte durch die Bereitstellung von IT-Geräten.



Durch Wiederverwendung von IT-Geräten wird die Wassernutzung und die Auswirkungen auf die Wasserökosysteme infolge der Emission toxischer Stoffe reduziert.



IT-Remarketing trägt zur nachhaltigen Rohstoffgewinnung und zur Reduzierung von Elektroschrottdeponien im Globalen Süden bei.



Mit der Schaffung inklusiver Arbeitsplätze fördert AfB die soziale und wirtschaftliche Inklusion sowie die Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderung.



AfB trägt zur Reduzierung von Ressourcenverbrauch, Emissionen und Elektroschrott durch die Wiederverwendung von IT-Hardware bei.



Wiederverwendung und Recycling von IT-Geräten führt zur Einsparung von Emissionen, Rohstoffen und Energie und trägt somit zum Klimaschutz bei.



Die Zusammenarbeit von AfB und IT-Partnern unterstützt maßgeblich die Erreichung sozialer und ökologischer Ziele.

Begriffe und Verständnis



Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung

Ihre gebrauchten IT-Geräte tragen dazu bei, Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung bei AfB zu schaffen und zu erhalten.

Treibhausgasemissionen

Die durch menschliche Aktivitäten verursachten Treibhausgasemissionen tragen zur Erwärmung der Erdatmosphäre und somit zum Klimawandel bei. Als Indikator wird das Global Warming Potential (GWP) verwendet. Zur Vergleichbarkeit werden alle Treibhausgasemissionen in CO₂-äq. umgerechnet. *Eine Einsparung von 1.000 kg CO₂-äq. entspricht einer Fahrt von 4.900 km mit einem Mittelklasse-Benziner.**



Primärenergieaufwand

Der Primärenergieaufwand spiegelt den Bedarf an Primärenergieressourcen (Rohöl, Steinkohle, Wasserkraft, etc.) eines Produktes über den gesamten Lebenszyklus von der Herstellung bis zur Entsorgung wieder. Primärenergien sind für die Bereitstellung der Endenergie (Strom, etc.) nötig. *Der Indikator wird hier in der Einheit kWh quantifiziert. Eine Einsparung von 1.000 kWh entspricht einem Drittel des jährlichen Strombedarfs eines 2-Personenhaushalts im Einfamilienhaus.***



Eingesparte Rohstoffe

Durch die Wiederverwendung gebrauchter IT-Geräte werden weniger Rohstoffe für die Herstellung neuer Geräte abgebaut. Die global verfügbaren Metall- und Mineralreserven (z.B. Palladium, Eisen) variieren stark, weshalb der Verbrauch eines Metalls in Relation zu seiner Verfügbarkeit gesetzt wird. *Zur Vergleichbarkeit werden alle Metalle und Mineralien in Eisenäquivalenten (kg Fe-äq.) ausgewiesen. Grundlage ist eine Ökobilanzstudie der TU Berlin von 2013.*



Wasserverbrauch

Für viele Verarbeitungsschritte eines Produktes wird Wasser benötigt. Dabei ist die Wasserverfügbarkeit in vielen Regionen gefährdet. Der Wasserverbrauch bezieht sich auf die eingesparte Wassermenge und kann Entnahme, Verwendung, Verschmutzung und Verdunstung umfassen. *Eine Einsparung von 1.000 Litern entspricht fünf gefüllten Badewannen.*

Humantoxizität

Der Mensch ist tagtäglich einer Vielzahl von Umweltschadstoffen ausgesetzt. Humantoxizität misst die Auswirkungen auf bzw. Schäden an der menschlichen Gesundheit. Diese Schäden können durch Stoffe (z. B. Stickstoffoxide) ausgelöst werden, die in Luft, Boden und Wasser gelangen. *Die Ausweisung erfolgt in 1,4-Dichlorbenzoläquivalenten (t 1,4-DB-äq.).*



ReUse-Quote

Die Herstellung von IT-Geräten ist mit erheblichen sozialen und ökologischen Auswirkungen verbunden. Die Verlängerung der Nutzungsdauer von IT- und Mobilgeräten ist heute aus Nachhaltigkeitssicht die beste Option. Wiederverwenden heißt auf englisch „to reuse“. Mit der ReUse-Quote weisen wir aus, wie viele Ihrer IT-Geräte durch den zertifizierten AfB-Prozess aufbereitet und wiedervermarktet werden.

* https://www.tagesschau.de/multimedia/bilder/grafik-co2-101--_origin-47ca801f-6a31-4285-8b38-f4d7a5678a29.html, abgerufen am 10.12.2020
** <https://www.co2online.de/energie-sparen/strom-sparen/strom-sparen-stromspartipps/stromverbrauch-im-haushalt/#c120941>, abgerufen am 10.12.2020

KONTAKT

Kundenservice

📧 service@afb-group.eu

☎ +49 (0)7243 20000-0

Marketing

📧 marketing@afb-group.eu

☎ +49 (0)7243 20000-133

Partnermanagement

📧 partner@afb-group.eu

☎ +49 (0)7243 20000-141

Sales

📧 sales@afb-group.eu

☎ +49 (0)7243 20000-1000

Sustainability

📧 sustainability@afb-group.eu

☎ +49 (0)3072 01232-242

AfB gemeinnützige GmbH
Sitz der Gesellschaft: Düren
Geschäftsführer: Daniel Büchle, Yvonne Cvilak, Mike Reif

www.afb-group.eu

Die hier kommunizierten Wirkungszahlen beziehen sich auf AfB gGmbH,
AfB mildtätige und gemeinnützige GmbH, Stiftung AfB, AfB S.A.S., AfB s.r.o.



Bild: Nicola Götz